

Österreichischer Professor: Leugner der globalen Erwärmung sollten hingerichtet werden

geschrieben von Anthony Watts | 27. Dezember 2012

Von Antony Watts. Richard Parncutt, Professor für systematic Musicology an der Universität Graz zufolge sollten Menschen wie Watts, Tallbloke, Singer, Michaels, Monckton, McIntyre und ich selbst (es sind zu viele, um sie alle zu nennen) hingerichtet werden. Obwohl er sagt, dass dies seine „persönlichen Meinungen“ seien, sind sie auf der Website der Universität gelistet.

Siehe auch Update vom 28.12.12; 29.12.12 und 1.1.2013

Jetziger Sonnenzyklus 24 – immer noch im Keller – solares Maximum schon erreicht?

geschrieben von Anthony Watts | 27. Dezember 2012

Haben wir das solare Maximum erreicht?

Das SWPC [Space Weather Prediction Center] der NOAA hat kürzlich ihre Graphiken der Sonnenmetrik aktualisiert, und es scheint mir so, dass wir die Spitze des Solarzyklus' 24 bereits erreicht haben. Es scheint keinerlei Beweise für einen Wiederanstieg in irgendeinem der drei Metriken zu geben. Sicher, ein Monat sagt nichts über den ganzen Zyklus, aber es ist inzwischen über ein Jahr her, dass der Spitzenwert von etwa 95 SSN im Oktober 2011 erreicht worden war, und seitdem ist nichts Vergleichbares mehr aufgetreten. Anders als die großen Schwingungen des letzten solaren Maximums der Jahre 2000 bis 2001 gibt es diesmal nur eine sehr kleine Varianz in den Signalen der Gegenwart. Dies zeigt, dass die Volatilität, die man während eines solaren Maximums erwarten kann, einfach nicht da ist.

Weltweite Reaktionen auf das Bekanntwerden des AR5

geschrieben von Anthony Watts | 27. Dezember 2012

Im Folgenden hat Anthony Watts eine Sammlung von Reaktionen über den bekannt gewordenen Entwurf zum IPCC-AR 5 zusammengestellt. Da wird sicher noch mehr kommen. Das vollständige Dokument befindet sich hier. An den Anfang stellt er eine AKTUALISIERUNG mit Verweis auf diesen Link. Daraus stammt auch die Abbildung rechts, die Watts eine „real bombshell“ nennt. Diesen Artikel könnte man auch gleich übersetzen, aber die Dinge überschlagen sich ja derzeit.

Chris Frey

Warum Eisverlust und Messungen des Meeresspiegels via Satellit und die neue Studie von Shepherd et al. derzeit höchst unsicher sind

geschrieben von Anthony Watts | 27. Dezember 2012

Es gibt eine Studie von (Shepherd et al.) zu Eisverlusten und dem Anstieg des Meeresspiegels, die in den Medien bereits ihre Runden gedreht hat (wie in diesem Artikel im Science Recorder, wo behauptet wird, dass sie die globale Erwärmung beweist) und die einiges Aufsehen erregt hat, hauptsächlich weil sie begleitet wird von einer mächtigen Presseerklärung und einer großen Anzahl von Forschern (47 Wissenschaftler), plus niemals zuvor verwendeter kombinierter Satellitendaten. Schließlich sind mehr Daten und mehr Wissenschaftler immer besser, oder?

Eine weitere unbequeme Wahrheit –

Anzahl der Tornados in den USA 2012 erheblich unter normal

geschrieben von Anthony Watts | 27. Dezember 2012

Irgendwo weint der weinerliche Bill McKibben und Al Gore schäumt vor Wut, weil sie nicht in der Lage sein werden zu sagen „2012, das jemals wärmste Jahr, brachte mehr Tornados“. So viel zu „schlechtem Wetter“.